Der Lippenstift

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **86 (1960)**

Heft 52

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-500074

Nutzungsbedingungen

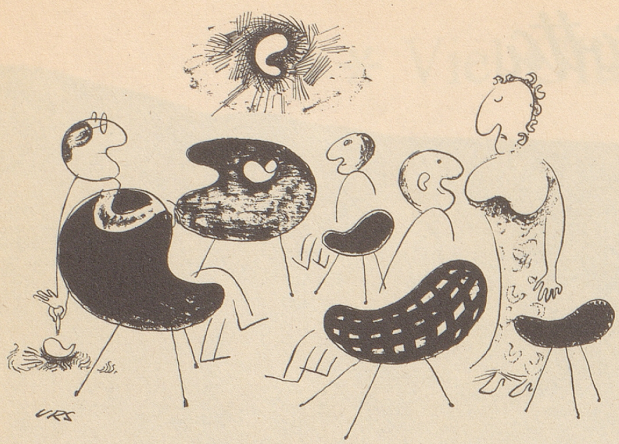
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

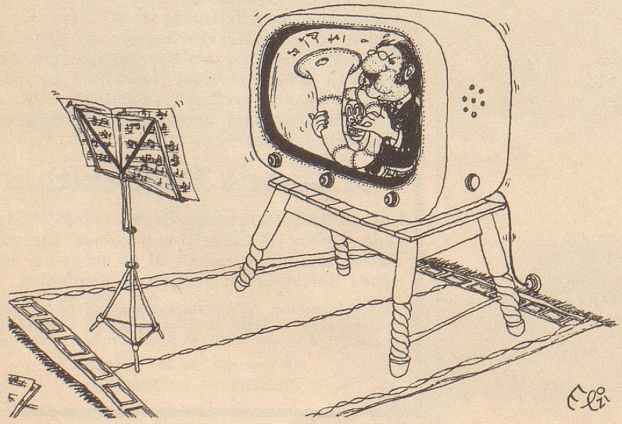
http://www.e-periodica.ch

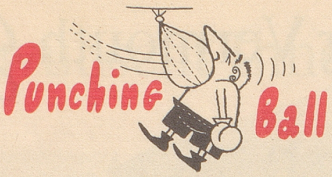


Der Nierenstil

Klaus

«Offenbar Rückenflug!»





Lieber Punching-Ball!
Ich sende Dir eine Photo, auf welcher ein neues Zitat aus Schillers ‹Tell› abgebildet ist, das dir sicher noch nicht bekannt war: WHAT DID WILLIAM TELL HIS SON? FLY AIR INDIA. Fundort: Eine Plakatwand in Koloon (Hong Kong).

Mit herzlichem Gruß
Hans Jörg aus Manila

Lieber Hans Jörg!
Allerherzlichsten Dank vorerst für den herrlichen Fund! Ich finde das Reklame-Wortspiel ergötzlich und sehr wirksam! An den Fred Schiller hätte ich zwar nicht einmal gedacht – schließlich war der William nebst Story-Vorwurf für den alten Fred vor allem ein bekannter Nationalheld und Geßler-Killer! Deine Geschichte aber hat mich angeregt. Ich will nun gleich hingehen und für unsere nationale Fluglinie eine ähnliche Reklame starten, und zwar mit einem anderen bekannten Schweizer. Wie gefällt dir das:

WHAT DOES TELLENBACH KARI IN HIS POCKET? SWISSAIR TICKETS FOR A JET FLIGHT TO NEW YORK!

Mit freundlichen Grüßen
Punching-Ball

Gerechte Teilung

Vom alten Vanderbilt erzählt man: Eines Tages erschien eine Abordnung Unzufriedener und verlangte durch ihren Sprecher eine gerechte Vermögensverteilung. Gelassen fing der alte Multimillionär an zu rechnen: «Amerika zählt heute hundert Millionen Einwohner. Ich besitze fünfzig Millionen Dollar. Macht auf jeden Amerikaner einen halben Dollar. Wieviel seid ihr hier? Einer, zwei, drei - - - zehn. Fünf Dollar zusammen. Hier sind sie!» Dick

Die Frage ist nur ...

Der österreichische Veterinärprofessor Krawarik soll festgestellt haben, daß reinrassige Kühe ein äußerst mimosenhaftes Gefühlsleben aufweisen. Eine braune Kuh beispielsweise, die mit sechs Scheckigen im gleichen Stall zusammenwohnte, habe nach kurzer Zeit Anzeichen von Depressionen gezeigt, da die Mischrassigen durch Protestmuhen eine gespannte Atmosphäre verursacht hätten.
Die Frage ist nur, ob die Kühe das von uns oder ob die Menschen dieses Verhalten von den Kühen gelernt haben. BK

Kurz kommentiert

Russische Unterseeboote im Mittelmeer. Friedliche Koexistenz im Wasser.

❖

Der Präsident der kubanischen Nationalbank in einer Rede: «Kuba ist unwiderruflich mit dem Ostblock verbunden.» Unwiderrublich.

❖

Brandtrede in Hannover zündet weil keine Brandrede.

❖

Zwanzig junge Katanger studieren in Neuenburg Gemeindeverwaltung. Zwanzig zukünftige Buschammänner.

❖

Engere Bindung Wien-Belgrad vereinbart. «Ohne Koexistenz woar's holt a goar ko Existenz!»

❖

Die Confrérie des Vignerons bittet Waadtländer Staatsrat, beim Autobahnbau die Rebgüter zu schonen. Das wird eine verschnittene Autobahn geben. Dae

Der Lippenstift

ist ein Geschenk, das uns die Frauen schichtweise zurückgeben. HG

Wenn ich Chruschtschow mit einem Barometer vergleichen kann, dann möchte ich sagen: bestimmt nicht heiter, aber im Augenblick niederschlagsfrei ...
● Bundeskanzler Adenauer

Wenn das Meyeli auf die Kunstschule geht und ein Selbstporträt malt, bezweckt es damit keine politischen Wirkungen. Wenn aber die Pekinger Oper nach Europa fährt, so bezweckt sie damit eine starke politische Propagandawirkung. ● Der Pfeil

Wenn ich nach Hause komme, weiß ich nie, wie das Barometer steht ...
● Die Woche